

0 / 186

Express

178

9. Oktober 1937

Frau Ruckstuhl-Siegwart

Küssnacht am Rigi

Sehr verehrte Frau,

Sehr verbunden für Ihre Zusage zur Mitwirkung an unserer Ausstellung "Les maîtres populaires de la réalité" durch Ueberlassung ihres Bildes "La behémienne endormie" von Henri Rousseau, werden wir uns mit dem Museum Luzern, wo sich das Bild befindet, in Verbindung setzen, um am nächsten Montag seine Ueberführung nach Zürich zu ermöglichen. Wir nehmen davon Kenntnis, dass es mit Schweizerfranken 100'000 zu versichern ist und werden das Nötige veranlassen, dass die Versicherung in Kraft tritt vom Augenblick, da das Bild in Luzern unsern beauftragten ausgehändigt wird, bis zu seiner Uebernahme durch Sie. Die Ausstellung wird am nächsten Freitag, 15. Oktober nachmittags 3 Uhr eröffnet. Wir gestatten uns, die ^{Karten} Einladungskarten zur Eröffnung und zum anschliessenden Empfang bei Herrn Dr. Franz Meyer, dem Vizepräsidenten der Zürcher Kunstgesellschaft, beiliegend zu übersenden und wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns für die Aufnahme ihres Bildes in den Abbildungsteil unseres Kataloges postwendend eine gute Photographie zustellen wollten.

In ausgezeichneter Hochachtung

J. J. Waldmann
 Direktor des Zürcher Kunsthauses

Einladungskarten
wie erwähnt